

An die  
Bezirksverordnete der  
Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen  
Frau Remmlinger

über

den Vorsteher der BVV Pankow von Berlin  
Herrn Kleinert

über

Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin  
Frau Keil

#### **Kleine Anfrage KA- 0347/VI vom 08.08.2008**

über

#### **Flagge zeigen und Wahrung der Menschenrechte in Tibet einfordern**

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

- 1. Stellt das Bezirksamt bei allen nicht-alltäglichen Beflaggungsaktionen an bezirklichen Einrichtungen und insbesondere Rathäusern bei der Senatsverwaltung einen Antrag auf Zustimmung gemäß § 5 Beflaggungsverordnung?**

Ja.

- 2. Wenn nein, warum hielt das Bezirksamt dies im Fall der laut DS VI-440 geforderten Tibet-Beflaggung für geboten?**

Entfällt.

- 3. Was genau, soweit ausgeführt, waren die „übergeordneten politischen Erwägungen“, deretwegen die Zustimmung von der Senatsverwaltung verweigert wurde?**

Es wurden keine weiteren Ausführungen gemacht.

- 4. Sofern die Senatsverwaltung ihre Erwägungen im Einzelnen nicht offen gelegt hat, hat das Bezirksamt durch Nachfrage versucht, diese zu erfahren?**

Nein.

- 5. Teilt das Bezirksamt die von der Senatsverwaltung vorgebrachten Argumente?**

**6. Wenn nein, was sind die Argumente des Bezirksamts und hat das Bezirksamt versucht, über die unterschiedlichen Vorstellungen eine Einigung herbeizuführen?**

**Zu 5. und 6.:**

Das Bezirksamt hat die an zuständiger Stelle getroffene Entscheidung zur Kenntnis genommen.

Christine Keil